

REFERENTEN:

Prof. Dr. Moritz Bälz

Goethe-Universität Frankfurt a.M.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jürgen Basedow

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Dr. Duygu Damar

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Dr. Konrad Duden

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

PD Dr. Matteo Fornasier

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Prof. Dr. Christian Heinze

Leibniz Universität Hannover

Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Prof. Dr. Jan Kleinheisterkamp

London School of Economics and Political Science

Dr. Eugenia Kurzynsky-Singer

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Dr. Jan Lüttringhaus

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Prof. Dr. Axel Metzger

Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Ralf Michaels

Duke University School of Law

Prof. Dr. Hannes Rösler

Universität Siegen

Prof. Dr. Giesela Rühl

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. Dr. Jens Scherpe

Universität Cambridge

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Vassilios Skouris

Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Union a.D.

PD Dr. Nadjma Yassari

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Reinhard Zimmermann

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

MODERATION:

Prof. Dr. Anatol Dutta

Ludwig-Maximilians-Universität München

Prof. Dr. Franco Ferrari

New York University School of Law

Dr. habil. Simon Schwarz

Freshfields Bruckhaus Deringer LLP,
Frankfurt a.M.

Prof. Dr. Wolfgang Wurmnest

Universität Augsburg



Max-Planck-Institut für
ausländisches und internationales
Privatrecht | Hamburg

„Mehr Freiheit wagen“

Symposium anlässlich der Emeritierung von Jürgen Basedow

29. – 30. September 2017

Während der Veranstaltungen können Video- und Fotoaufnahmen für eigene Zwecke des Instituts angefertigt werden.

Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht | Hamburg

Mittelweg 187, 20148 Hamburg, Tel: 040-41900-0, www.mpipriv.de

Das Institut liegt ca. 5 Gehminuten vom Bahnhof Hamburg-Dammtor – Haltepunkt der meisten Fernzüge – und ca. 10 km vom Flughafen entfernt.



FREITAG, 29. SEPTEMBER 2017

Begrüßung und Einführung

- 11:00 Grußwort aus dem Institut
Reinhard Zimmermann
- 11:20 Das Prinzip Vertragsfreiheit aus der Sicht eines Außenseiters
Vassilios Skouris

Bürgerliches Recht und Versicherungsrecht

Moderation: *Anatol Dutta*

- 11:50 Mehr Freiheit wagen im Vertragsrecht
Giesela Rühl
- 12:10 Mehr Freiheit wagen im Versicherungsrecht
Jan Lüttringhaus
- 12:30 Diskussion
- 12:50 Mittagsimbiss
- 13:50 Mehr Freiheit wagen im Familienrecht:
Entgeschlechtlichung des Rechts
Jens Scherpe
- 14:10 Mehr Freiheit wagen im Abstammungsrecht
Konrad Duden
- 14:30 Diskussion
- 14:50 Kaffeepause

Arbeitsrecht und Wirtschaftsrecht

Moderation: *Simon Schwarz*

- 15:20 Mehr Freiheit wagen auf dem Markt der Daten
Axel Metzger
- 15:40 Mehr Freiheit wagen im Arbeitsrecht
Matteo Fornasier
- 16:00 Diskussion
- 16:20 Kaffeepause
- 16:50 Mehr Freiheit wagen mit Menschenrechten
Jan Kleinheisterkamp
- 17:10 Mehr Freiheit wagen im Transportrecht
Duygu Damar
- 17:30 Diskussion
- 17:50 Ende des ersten Tages

SAMSTAG, 30. SEPTEMBER 2017

Kollisionsrecht und Verfahrensrecht

Moderation: *Wolfgang Wurmnest*

- 10:00 Mehr Freiheit wagen im Kollisionsrecht I:
Die Wahl religiösen Rechts
Ralf Michaels
- 10:20 Mehr Freiheit wagen im Kollisionsrecht II:
Floating choice of law clauses?
Hannes Rösler
- 10:40 Diskussion
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 Mehr Freiheit wagen in der Zwangsvollstreckung
Christian Heinze
- 11:50 Mehr Freiheit wagen im japanischen Recht und die Folgen
für das Justizsystem
Moritz Bälz
- 12:10 Diskussion
- 12:30 Mittagsimbiss

Grundlagen und Rechtsvergleichung

Moderation: *Franco Ferrari*

- 13:30 Mehr Freiheit wagen im religiösen Recht
Nadjma Yassari
- 13:50 Mehr Freiheit wagen im Recht der Transformationsstaaten
Eugenia Kurzynsky-Singer
- 14:10 Diskussion
- 14:30 Kaffeepause
- 15:00 Mehr Offenheit wagen
Eva-Maria Kieninger
- 15:20 Diskussion
- 15:40 Schlusswort
Jürgen Basedow
- 16:10 Ende des zweiten Tages